

Lotto Kern-Haus holt DM-Titel im Mannschaftszeitfahren

Im dritten Anlauf konnten die Zeitfahrtspezialisten vom Team Lotto Kern-Haus nach zweimal Rang 2 diesmal auf die oberste Stufe des Podiums steigen und sich nach phänomenaler Leistung den Titel des Deutschen Meisters im Mannschaftszeitfahren holen.

Zunächst stand die Deutsche Meisterschaft im Mannschaftszeitfahren in Genthin (Sachsen-Anhalt) unter keinem guten Stern - war doch vor einigen Wochen Daniel Westmattmann, der Spezialist des Teams im Einzelzeitfahren, beim Klassiker Cottbus-Görlitz-Cottbus schwer gestürzt. Um so mehr waren Jonas Rutsch, Julian Braun, Christopher Hatz, Joshua Huppertz, Joshua Stritzinger und Raphael Freienstein motiviert, für ihren verletzten Teamkollegen das Beste heraus zu holen.

Und so entwickelte sich das Mannschaftszeitfahren als ein sehr spannendes Rennen zwischen den Teams Lotto Kern-Haus, rad-net ROSE und LKT-Team Brandenburg. An der Zwischenzeit hatten die Fahrer in den schwarz-gelben Trikots bereits sieben Sekunden Vorsprung auf die beiden exakt gleichauf liegenden Konkurrenten. Auf den letzten 25 Kilometern konnte man den Vorsprung noch weiter ausbauen. So setzte sich die Mannschaft von Teamchef Florian Monreal mit 13 Sekunden Vorsprung auf die Titelverteidiger vom rad-net ROSE Team durch. Auf Platz drei fuhr mit 41 Sekunden Rückstand das LKT-Team Brandenburg.

"Die Jungs sind heute extrem stark gefahren. Mein Respekt vor der Leistung jedes Einzelnen. Dieser Meistertitel war das I-Tüpfelchen auf eine starke Saison", jubelte der Teamchef nach der Siegerehrung. Der Lauf zählte auch zur Rad-Bundesliga, wo Lotto Kern Haus durch den Erfolg auch seine Führung in der Mannschaftswertung weiter ausbauen konnte. Für die Einzelwertung wurden keine Punkte vergeben. Die Rennserie wird am kommenden Samstag am Bilster Berg beschlossen.

Dort wird sich entscheiden, ob Spitzenreiter Joshua Huppertz oder Teamkollege Raphael Freienstein sich den Sieg in der Gesamt-Einzelwertung sichern wird.